

23.11.2021 - 10:20 Uhr

Katy Karrenbauer: "Wer einmal zuschlägt, auch wenn er sich danach entschuldigt, der haut nochmals zu."*München (ots) -*

An diesem Donnerstag, 25. November 2021, dem Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen, startet der TV-Sender Crime + Investigation seine neue eigenproduzierte Interviewreihe "Im Angesicht". In der ersten Folge äußert sich die Schauspielerin Katy Karrenbauer, die in einer frühen Beziehung über Jahre etliche Gewaltausbrüche ertrug, bis ihr Partner sie nach einem Discobesuch totschiessen wollte. "Wer einmal zuschlägt, auch wenn er sich danach entschuldigt, der haut nochmals zu", warnt Karrenbauer, die sich dafür einsetzt, dass ihr Schicksal anderen erspart bleibt. Das von A+E Networks Germany in Kooperation mit der Deutschen Telekom realisierte True-Crime-Format dokumentiert Gespräche mit prominenten Gästen, die aus erster Hand über ihre Erfahrungen mit wahren Verbrechen oder der Justiz berichten oder sich für Prävention einsetzen. Interviewpartner sind neben Katy Karrenbauer die Schauspielerinnen bzw. Schauspieler Martin Semmelrogge, Helmut Zierl, Eva Habermann und Michel Guillaume. Dabei hat jede Episode den Charakter eines Kurzfilms, angelehnt an ein Verhör, wobei sich die Protagonisten ganz alleine ihren Erfahrungen stellen.

Ab Donnerstag, 25. November 2021, steht wöchentlich eine neue Folge von "Im Angesicht" auf der Webseite von Crime + Investigation, www.crimeandinvestigation.de, und bei Crime + Investigation Play, dem On-Demand-Channel bei Amazon, Apple und ScreenHits TV, auf Abruf bereit. Am Sonntag, 16. Januar 2022, folgt darüber hinaus auf Crime + Investigation die Premiere im linearen TV. Dann werden ab 20:15 Uhr alle fünf jeweils etwa zehnmütigen Episoden in Folge gezeigt.

Martin Semmelrogge verbüßte selbst eine Freiheitsstrafe, die er unter anderem wegen Verkehrsdelikten antreten musste. Helmut Zierl sammelte in seiner Jugend Erfahrungen mit Drogen und sprach von einer prägenden Zeit, in der der Tod ein ständiger Begleiter gewesen sei. Eva Habermann machte Erfahrungen mit einem Stalker, während Michel Guillaume auf eine schwierige Kindheit in kriminellen Umfeld zurückblickt.

Das neue Format entstand inhouse unter der Regie von Emanuel Rotstein. "Mit unserem neuen Interviewformat für Crime + Investigation wollen wir Menschen zu Wort kommen lassen, die selbst Erfahrungen mit Gewalt, Verbrechen und der Justiz gemacht haben und teils ungeschminkte Einblicke in ihre Gefühlswelt gewähren. Während Prominente wie Martin Semmelrogge oder Helmut Zierl in unseren Gesprächen eigene verjährte Straftaten oder den Konsum harter Drogen reflektieren, wollen wir auch auf das wichtige Thema der Prävention und die moralische Verantwortung für die Gesellschaft aufmerksam machen", so Rotstein.

Mit der neuen Interviewreihe setzt A+E Networks Germany sein bereits seit 2005 bestehendes Engagement im Bereich deutscher Eigenproduktionen für seine Sender The HISTORY Channel und Crime + Investigation (ehemals A&E) fort. Zu viel beachteten Eigenproduktionen der Sender zählen "Die Befreier", "Der elfte Tag", "Guardians of Heritage - Hüter der Geschichte" und "Protokolle des Bösen". Zuletzt entstanden das Interviewformat "HISTORY TALKS" sowie die Dokumentationen "Stimmen der

Coronakrise" und "The Invisible Line - Die Geschichte der Welle".

Informationen zu Crime + Investigation, Crime + Investigation Play bzw. zu A+E Networks Germany gibt es unter www.crimeandinvestigation.de, www.aenetworks.de, www.instagram.com/crimeinvestigationde und www.facebook.com/CIdeutschland.

Pressekontakt:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: +49 (0) 89 208 04 81 16
E-Mail: Nicolas.Finke@aenetworks.de

www.crimeandinvestigation.de
www.history.de
www.aenetworks.de

Medieninhalte



Katy Karrenbauer ist eine von fünf prominenten Persönlichkeiten, die im Mittelpunkt der neuen Interviewreihe "Im Angesicht" des TV-Senders Crime + Investigation stehen. Das True-Crime-Format startet am Donnerstag, 25. November 2021, zunächst online, bevor es am Sonntag, 16. Januar 2022, auf Crime + Investigation als Premiere im linearen Fernsehen gezeigt wird. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/113947 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059084/100881647> abgerufen werden.